

Werner Wunderlich, Dr. phil., Professor an der Universität St. Gallen seit 1986, geb. 1944 in Hof/Saale, Studium und Promotion in Heidelberg, Habilitation 1979 in Hannover, 1989 Gastprofessor in den USA. Professor für Literatur und Medien sowie Literatur-Kritiker und Essayist. Arbeitsgebiete: Medienkultur und Mediengeschichte, Literarische Kultur, Mythenforschung, Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Mittelalter-Rezeption.

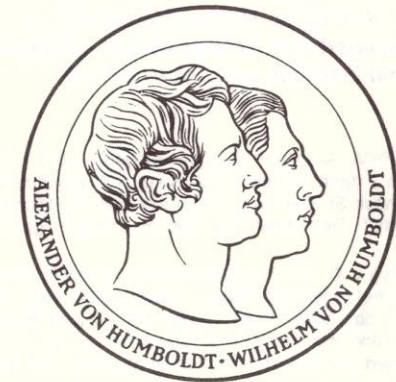
Hermann Manzke, Dr. med., Professor an der Universität Kiel seit 1975, jetzt im Ruhestand, geb. 1933 in Stettin, Promotion 1959, Habilitation 1970. Chefarzt des Kinderkrankenhauses Seehospiz in Norderney, Leitender Arzt im Fachklinikum Borkum bis 2000. Fachgebiete: Kinderheilkunde, Perinatalmedizin.

Jost Benedum, Dr. phil., geb. 1937 in Merzig. Studium der Rechtswissenschaft, Alten Geschichte, Archäologie, Klass. Philologie und Humanmedizin in Saarbrücken, Athen und Gießen. Promotion 1966 in Klass. Altertumswissenschaften, Habilitation 1972 in Geschichte der Medizin. Seit 1978 ordentlicher Professor für Geschichte der Medizin am Universitätsklinikum Gießen, Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, der Wissenschaftlichen Gesellschaft an der Universität Frankfurt und der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt.

Johann Christoph Bürgel, Dr. phil., geb. 1931 in Gottesberg/Schlesien. Studien an den Universitäten Frankfurt am Main, Ankara, Bonn und Göttingen. Dr. phil. 1960, Habilitation 1969 in Göttingen, 1970 Professor für Islamwissenschaft an der Universität Bern. Träger des Friedrich-Rückert-Preises der Stadt Schweinfurt (1983). Gastprofessuren im Ausland. Hauptarbeitsgebiete arabische und persische Literatur. Geschichte der islamischen Kultur, Einfluß der Religionen auf Wissenschaft und Kunst. Zahlreiche Veröffentlichungen. Hauptwerk: Allmacht und Mächtigkeit / Religion und Welt im Islam (1991).

78. Akademie-Sitzung

in Sankt Gallen vom 16. - 18. Mai 2003



HUMBOLDT-GESELLSCHAFT

für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V.

Dr. Wulf Thommel

Hinter der Kapelle 30, 55128 Mainz

e-mail: generalsekretariat@adwmainz.de

Tel.: 06131/577-101 (dienstl.)

Fax: 06131/577-111 (dienstl.)

Die Tagungen sind im *Hotel Walhalla*
Bahnhofsplatz, CH – 9001 St. Gallen
Tel. (aus Dtl.) 0041/71/2282800,
Fax: 2282890, e-mail info@hotelwalhalla.ch

Es sind für uns 14 Einzelzimmer (Kategorie Standard/Superior) zu 153/187 CHF und 18 Doppelzimmer (Kategorie Standard/Superior) zu 238/272 CHF reserviert. Für Hotelgäste gibt es eigene Parkplätze und Garagen zu 12 bzw. 20 CHF.

Anreise:

Mit dem PKW Autobahn Stuttgart-Singen (A 81) - Konstanz-Rorschach - dann entweder Autobahn A 1 (gebührenpflichtig!) oder N 7 nach St. Gallen, Ausfahrt Kreuzbleiche Richtung Zentrum Bahnhof. Das Hotel liegt 100 m schräg gegenüber dem Bahnhof.

Mit dem Zug z. B. von Frankfurt mit ICE/IRE bis Friedrichshafen Hafenbahnhof, von dort Fähre (100 m Entfernung) nach Romanshorn, dort vom Hafen wieder 100 m zum Bahnhof Romanshorn und mit der SBB in 25 Min. nach St. Gallen. Das ganze dauert von Frankfurt nur einige Minuten mehr als 5 Stunden.

Wenn Sie weniger umsteigen wollen, gibt es von Frankfurt einige ICE-Direktverbindungen nach Zürich, dort mit dem IR nach St. Gallen (5:15 Std.).

Es gibt auch günstige Flugverbindungen z. B. von Düsseldorf nach Zürich und zurück für 149 EURO, von Zürich Flughafen IR nach St. Gallen knapp unter einer Stunde.

Also: St. Gallen ist nicht „aus der Welt“!

Freitag, den 16. Mai 2003

14:00 Uhr „Die Innenstadt von St. Gallen“
bis

16:30 Uhr stadtgeographisch/kulturhistorisch
zu Fuß / Treffpunkt am Tagungshotel
Leitung:
Prof. Dr. Gudrun Höhl und Schweizer
Kollegen

17:30 Uhr Empfang im Stadthaus durch den
Bürgerrats-Präsidenten Thomas
Scheitlin
20:00 Uhr Prof. Dr. Werner Wunderlich (St.
Gallen)
„O sancta *institia* – von allerlei merk-
würdigen *Begebenheiten Justitia*
betreffend“.

Samstag, den 17. Mai 2003

9:00 Uhr Grußwort und Referat des Rektors
der Universität St. Gallen
Prof. Dr. Peter Gomez
anschließend Prof. Dr. med. Hermann Manzke
(Kiel)
„*Entscheidet die Geburt über das
Schicksal?*“
10:30 Uhr Aussprache, anschl. Pause
11:00 Uhr Prof. Dr. phil. Jost Benedum (Gie-
ßen)
„*Die Bäder von Puteoli und Baiae –
zu einer mittelalterlichen Handschrift
der Genfer Bibliotheca Bodmeriana*“
11:45 Uhr Aussprache, anschl. Mittagspause
14:30 Uhr Kulturgeographische Exkursion
„*Im Kanton St. Gallen und im Appen-
zeller Land. Natur, Kultur, Technik*“
Leitung:
Prof. Dr. Gudrun Höhl und Schweizer
Kollegen
Achtung: Ein Gesprächskreis findet nicht statt.
Wer an der höchstinteressanten Ex-
kursion, die uns über den Rhein bis
nach Vorarlberg führt, nicht teilneh-
men kann, möge sich Freitag abend
bei mir melden.

Es wird eine Besichtigung im Textil-
museum (Historische Spitzen und
Stickereien) organisiert – freilich nur
bei genügender Beteiligung.

Sonntag, den 18. Mai 2003

10:00 Uhr Prof. Dr. Johann Christoph Bürgel
(Bern)
„*Extase und Ordnung – zwei Grund-
prinzipien islamischer Kunst*“
10:45 Uhr Aussprache
11:00 Uhr Schlusswort der Vizepräsidentin
Hinweis: Die musikalische Matinee muß leider
entfallen, da die Tagungsräume dafür
nicht geeignet sind. Das kann auch
durchaus willkommen sein, um die
lange Heimreise früher beginnen zu
können.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos und für je-
dermann frei.

Die Teilnahme an den *Exkursionen* (siehe beigefüg-
tes Programm) bedarf der vorherigen Anmeldung auf
den beigefügten Anmeldungskarten und der Zah-
lung des Kostenbeitrages.

Hinweise:

Die 79. Akademie-Sitzung (Synthema-Tagung) in
Bad Nauheim findet vom 31. bis 2. November 2003
im Hotel Dolce am Kurpark statt (wie letztes Jahr).